



Die Flucht

Murmel hat Folgendes geschrieben:

Das hier: **Zitat:** Ein widerlicher, übel-schmeckender Gedanke reifte in seiner Magengegend heran. Er war ihm noch keineswegs bewusst, aber er würde sich unaufhaltsam in Richtung seines Bewusstseins vorarbeiten.

Ist ein Vorgriff auf die Zukunft, die nur der auktoriale Erzähler hat. Manche mögen das, aber es nimmt Spannung heraus, wenn man nicht vorsichtig ist.

Trust me, I know what I'm doing.

Aber formuliere sowas mal aus der personalen Perspektive. Diese feine Nuance zwischen unbewusstem und bewusstem bekommt m.E. nur der auktoriale Erzähler hin.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).